

Annu. St. des 21
Decont;
- 5000. guld :

194

Mein freuntlichen dienst, Vund was Ich
weden schuldigen godesam lieds vnd guts
vornach hiner Volgeborenen freuntlich
lieber Herr vatter ————— So baldt
Ich am Jungsten & L. schreiben empfangen,
gab Ich von stund an den Hoffmeister
Gerrichten von Wilberg, vund vnder
Herrn Berlich Hersten an der Kunig,
hoff zu aller vill zuvornen, Vund was
yat gundigt volgeschallen der Kunige vnd
Pulners Galen, Diervill Giebeten
durch ein gemein aufgangen vund was;
vundigt Raschlich yandat, einig vnd
Kriegsvistung vund yunition, außt was
yat Erblanden on derselbigen vorwissen,
zuverfichen, ernstlich verbotten vonden,
zuvervornen abgefertigt, welche gleich
des andern tags vndervornen vny mir an;
" Kommen vund was Koniglicher, yat
gundigte bewilligung ertannet haben,
Darauß Ich dan von stund an, die anfall
Kunigt, so & L. begeret, vnsenden lassen,
vund & L. sampt vilff oder zwelff
Erntern Pulners ungenierlich, also
baldt zuehrt, wie Ich verhofft das sie

12 Zinnen
Pulners

1551. 21. Dec N

90

195
Grafste gütter freunde, wunden & L. ein
oder zwen Büchsenmeister, darumb ich
seiner L. vor acht tagen geschriben, baldt
zufürben

Das hab
L. doro ich pflichtigen dienst und gehorsam
zu leisten alle zeit begirig, mit vollen wu,
halten. Und für & L. und meiner
brunntlichen lieben Frau gütter, mich
und mein lieb gemasell zu aller lieb
und freundschaft erwölgen, Das
Brada des 21. Decembrit Anno 1551

Vilhelm von gots quaden Prinz zu
Vunnen. graf zu Nassau Eyrerhebung

L P gehorsamer Oben
Gutte de Nassau

Dem wolgeboren Herrn Michaelen
Graven zu Nassau. Ehrenreich
Vanden und Dies, meinem
freuntlichen lieben Herrn Vatteren /

Am 15. Junij
1551
J. J. J.